

**Allgemeine Geschäftsbedingungen der Fotografin Sandra Gärtner**  
**www.fotografin-dresden.de - www.xcirclepitx.com**

1. Der Auftraggeber erkennt durch seine Auftragserteilung die Geschäftsbedingungen an. Sie gelten im Rahmen einer laufenden Geschäftsbeziehung für alle von mir durchgeführten Aufträge, Angebote, Lieferungen und Leistungen. Nebenabreden zu Verträgen oder zu diesen AGBs bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Abweichenden Geschäftsbedingungen des Kunden wird hiermit widersprochen. Abweichende Geschäftsbedingungen des Kunden erlangen keine Gültigkeit, es sei denn, dass die Fotografin diese schriftlich anerkennt.
2. Alle von mir gefertigten Aufnahmen sind geschützte Werke im Sinne des Urberschutzgesetzes. Jeder Abdruck oder Vervielfältigung der von mir erstellten Fotografien oder Designs bedarf jeweils meiner ausdrücklichen, schriftlichen Erlaubnis. Meine Bilder dürfen in Zeitschriften, Zeitungen, Prospekten oder anderen Medien nur mit Nennung meines Namens(nach Absprache): Sandra Gärtner / fotografin-dresden.de oder Sandra Gärtner / XcirclepitX.com abgedruckt werden. Bei unterlassenem, unvollständigem, falsch platziertem oder nicht zuordnungsfähigem Urhebervermerk, ist ein Aufschlag in Höhe von 100 % des Nutzungshonorars zu zahlen. Durch diese Zahlungen werden keinerlei Nutzungsrechte begründet. Copyright-Aufdrucke(©) auf unseren Fotos dürfen nicht entfernt werden!
3. In Rechnung gestellte, aber nicht bezahlte Bilder bleiben mein Eigentum und unterliegen dem Urhebergesetz in Bezug auf jegliche Verwendung. Bilder, die ich zur Auswahl übergeben, bleiben mein Eigentum und dürfen weder veröffentlicht, noch vervielfältigt werden.
4. Auswahlendungen, die nicht innerhalb der vereinbarten Rückgabefrist wieder bei mir eingehen, gelten als abgenommen und werden komplett in Rechnung gestellt.
5. Veränderungen meiner Fotos durch Foto-Composing, Montage oder durch elektronische Hilfsmittel zur Erstellung eines neuen urheberrechtlich geschützten Werkes sind nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung der Fotografin und nur mit Kennzeichnung mit M (Motiv) gestattet. Auch darf das Bildmaterial nicht abgezeichnet, nachgestellt fotografiert oder anderweitig als Motiv genutzt werden.
6. Der Kunde hat das Recht einen Aufnahmetermin zu kündigen. Kündigt er, so ist die Fotografin berechtigt, eine nach § 649 BGB gesetzliche Vergütung zu verlangen.
7. Anzahlungen werden bei Vertragsrücktritt oder Nichteinhalten des Fototermins nicht erstattet. Bei Vertragsrücktritt des Kunden berechne ich einen Ausfall in Höhe des gesamten vereinbarten Auftragswertes.
8. Dem Auftraggeber stehen bei Überschreitung eines von mir angegebenen Liefertermins keine Ersatzansprüche zu, es sei denn der Leistungsverzug sei von mir oder von einer unserer Zulieferfirmen grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht worden.
9. Mit Auftragserteilung erkennt der Kunde meine Bildauffassung und -Gestaltung ausdrücklich an. Macht er nachträglich Änderungswünsche geltend, werden diese gesondert berechnet. Reklamationen jeder Art müssen innerhalb von 6 Tagen nach Übergabe des Werks bei mir eingehen. Nach dieser Frist gelten Aufträge als verbindlich angenommen!
10. Die Aufbewahrung des Negativs/digitaler Dateien ist nicht Teil des Auftrags. Ich bewahre die Negativedigitale Dateien ohne Gewähr auf. Übergebene Vorlagen/Gegenstände werden von mir mit Sorgfalt behandelt. Sie müssen vom Auftraggeber gegen Verlust, Beschädigung,

Diebstahl oder Feuer versichert werden. Meine Haftung gegenüber dem Kunden wird auf den Ersatz von grob fahrlässig oder vorsätzlich verschuldete Schäden beschränkt. Bei Verlust meiner Aufnahmen in Form belichteter Filme / Negative beschränkt, sich meine Ersatzpflicht darauf, neues Filmmaterial zur Verfügung zu stellen. Weitere Ansprüche, etwa bei Hochzeitsaufnahmen sind ausgeschlossen.

11. Bei Auftragserteilung von Reproduktionen jeder Art setzte ich voraus, dass der Auftraggeber dazu berechtigt ist. Der Auftraggeber übernimmt somit jegliche Haftung.
12. Bei Reproduktionen, Vergrößerungen und Nachbestellungen können sich Farbdifferenzen gegenüber der Vorlage/den Erstbestellungen ergeben. Dies ist kein Fehler des Werks. Eine Reklamation ist hierdurch nicht berechtigt.
13. Der Betriebssitz der Fotografin ist Erfüllungsort und Gerichtsstand